

Beschluss:

Ratsherr Ketelhut dankt der Verwaltung für die geleistete Arbeit.

Er bittet darum, die Daten künftig auch auf Kilogramm pro Einwohner und Jahr zu berechnen.

Er habe sich die Mühe gemacht, die Daten mit denen der anderen kreisfreien Städte und dem Landesdurchschnitt zu vergleichen. Danach schneide Neumünster bei der Sammlung von Schadstoffen und Wertstoffen relativ schlecht ab.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.